

Sehr geehrte Damen und Herren,

für sehr viel Verwirrung bei den Fahrradfahrern sorgt die Situation in den 30er-Zonen. Seit 2001 ist die Benutzungspflicht der Radwege in den 30er-Zonen aufgehoben worden.

Seit dem an wurden nach und nach in Delmenhorst alle Beschilderungen in den 30er-Zonen für die Radwege abgenommen, beispielsweise in der Seestraße ab der Höhe Hasporter Allee.

Viele Fahrradfahrer, die ungern auf der Straße fahren, sind verwirrt und können nicht einschätzen, wo ein Fahrradweg ist.

Die Änderung der StVO im Jahre 2001 besagt, dass die Benutzungspflicht der Radwege aufgehoben wird, aber nicht die Radwege selbst und damit die zusammenhängende Benutzungsmöglichkeit. Bordsteinradwege können als nichtbenutzungspflichtige Wege genutzt werden. Dazu sollten diese durch Fahrradsymbole auf dem Weg als eindeutig für den Radverkehr vorgesehene Verkehrsfläche zu kennzeichnen oder die Verkehrsfläche durch Zeichen 239 und Zusatzzeichen 1022-10 als Gehweg kennzeichnen, auf dem Radfahrer mit langsamer Geschwindigkeit fahren dürfen.

Wir fordern die sofortige Beschilderung der Radwege, um der Verwirrung ein Ende zu setzen und den Fahrradfahrern ihr Wahlrecht (Straße oder Radweg) zu ermöglichen.

Mit freundlichen Grüßen

Hasan Bicerik

Vorsitzender SPD Ortsverein Hasport-Annenheide

#### Kommunikation

Email: [hbicerik@stud.hs-bremen.de](mailto:hbicerik@stud.hs-bremen.de)

Homepage: <http://www.spd-delmenhorst.de/ortsvereine/hasport-annenneide/>

Facebook: [www.facebook.com/hasan.bicerik](http://www.facebook.com/hasan.bicerik)



Zeichen 239 und Zusatzzeichen 1022-10